

Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand während meiner Zeit als Doktorand bei der Robert Bosch GmbH im Bereich der Entwicklung elektrischer Maschinen für Elektro- und Hybridfahrzeuge sowie während meiner anschließenden Tätigkeit als Entwicklungsingenieur für aktive Generatoren.

Mein herzlicher Dank gilt meinem Doktorvater, Prof. Dr. Holger Hanselka, für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die fortwährende Unterstützung bei der Erstellung dieser Arbeit. Neben vielen fachlichen Diskussionen und wertvollen Anregungen, welche zum Gelingen der Arbeit beitrugen, sind mir insbesondere der faire und motivierende Charakter unserer Gespräche in bester Erinnerung.

Herrn Prof. Dr. Stephan Rinderknecht danke ich für die freundliche Übernahme des Korreferats, das gezeigte Interesse und die eingehende Durchsicht meiner Arbeit.

Besonders danken möchte ich meinem fachlichen Betreuer innerhalb der Robert Bosch GmbH, Dr. Rüdiger Schroth, für seinen Einsatz, auch außerhalb der Arbeitszeit, die interessanten Anregungen und die fachliche und persönliche Unterstützung.

Dr. Stephan Usbeck und Dr. Joachim Bös danke ich für die Betreuung und die Hilfestellung in allen organisatorischen Belangen meiner Arbeit.

Bei meinen ehemaligen Kollegen möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit, die freundliche Arbeitsatmosphäre und die stete Hilfsbereitschaft bedanken. Stellvertretend erwähnen möchte ich Serge Zambou, Dr. Farshid Karim Pour, Vincent Riou und Dr. Stefan Einbock, welche mir mit interessanten Anregungen, konstruktiver Kritik und fachkundiger Unterstützung bei verschiedenen Themenschwerpunkten zur Seite standen.

Für den persönlichen Rückhalt im privaten Umfeld geht ein großer Dank an meine Familie und Freunde. Insbesondere danke ich meinen Eltern für Ihren Rückhalt und Ihre Unterstützung in meinem akademischen Werdegang. Der größte Dank gilt jedoch Dir, Kathrin, die Du mir durch Deine fortwährende Liebe, Unterstützung und Geduld diese Arbeit und so viel mehr erst ermöglicht hast.

„Nihil difficile amanti“ [CICERO]

Martin Henger

Zur Betriebsfestigkeit elektrischer Maschinen in
Elektro- und Hybridfahrzeugen

Henger, M.

2013, XX, 123 S. 67 Abb., 5 Abb. in Farbe., Softcover

ISBN: 978-3-658-00706-5